

FRANK WELTE SCHREIBT IN LARGE FORMAT

# BILDVEREDELUNG – EIN RENTABLES UND ATTRAKTIVES GESCHÄFTSFELD



Mit hochinteressanten und leistungsstarken Features ist er einer der meistverkauften Laminatoren weltweit: Das Mittelformat-Erfolgsmodells Seal 62Pro.

In dieser Kolumne habe ich Ihnen in sieben aufeinanderfolgenden Beiträgen ertragsträchtige Applikationen vorgestellt, ihre jeweiligen Vor- und Nachteile aufgezeigt und Ihnen Tipps gegeben, wie Sie Fehler in der Produktion verhindern können. In dieser letzten Folge möchte ich ein wenig rekapitulieren und mich für Ihr vielfach bekundetes Interesse bedanken, Sie aber auch dazu aufrufen, aktiv mit mir oder der Redaktion Kontakt aufzunehmen.

Im Laufe dieses Jahres habe ich über insgesamt sechs beispielhafte und interessante Applikationen der Bildveredelung geschrieben. Die Rede war von Pop-up-Displays, FloorGraphics, festen und flexiblen Indoor-Displays sowie festen und flexiblen Outdoor-Displays. Ich hoffe, ich konnte Ihnen dabei vor allem eines vermitteln: So verschieden die Anwendungen und ihre Einsatzorte auch sein mögen, gibt es doch zwei entscheidende Gemeinsamkeiten. Erstens unterscheidet sich Ihre Verarbeitung bei entsprechender Übung im Grunde nicht wesentlich. Zweitens eröffnen alle sechs Varianten bei sorgfältiger Produktion hoch interessante neue Geschäftsfelder zu insgesamt überschaubaren Investitionskosten.

## DIE RICHTIGE WAHL

In der Regel kennt der Kunde den Einsatzbereich, weiß aber eher selten, welche Art von Display er dafür benötigt. Diese Beratung ist daher primär Ihre Aufgabe. An dieser Stelle setzt auch Ihr Kundenbindungsprogramm ein. Die richtige Empfehlung, verbunden mit der zeitgerechten und professionel-

len Fertigstellung wird Ihnen einen gerne wiederkehrenden Kunden bescheren. Die gravierendsten Fehler bei allen Anwendungen passieren immer wieder durch falsche Verarbeitungstemperaturen oder durch zu schnelle oder zu langsame Verarbeitungsgeschwindigkeiten.

Wollen sie zudem nicht aufeinander abgestimmte Materialien verwenden, sollten sie deren Kompatibilität mit einem speziellen Gitterschnitt prüfen. Leichter haben es Sie dagegen, wenn sie perfekt harmonisierende Folien, Substrate und Klebstoffe verwenden, die Sie aus einer Hand von Herstellern wie Seal erhalten. Ganz wichtig: Geben Sie Ihrem Kunden auch neue Anregungen für seine Werbemaßnahmen mit auf den Weg. Benötigt er beispielsweise „Wegweisende Grafiken“ etwa in einem



Neue synthetische Stoffe für höchste Druckqualität, wie von Seal Graphics entwickelt, eignen sich hervorragend für Banner-Displays im Außen- und Inneneinsatz.

## MEIN ANGEBOT AN SIE:



Nach so viel Information und Theorie möchte ich Sie noch einmal darauf hinweisen, dass Sie Ihre Fragen zu allen beschriebenen Applikationen, Geschäftsmöglichkeiten und Technologien gerne direkt an mich richten können. Entweder über die E-Mail der Redaktion [mail@largeformat.de](mailto:mail@largeformat.de) oder an [frank.welte@weltenet.de](mailto:frank.welte@weltenet.de). Wir werden Ihre Anfragen selbstverständlich umgehend beantworten. Und natürlich sende ich Ihnen auch gerne entsprechendes Info-Material zu. Auf der Internetseite [www.weltenet.de](http://www.weltenet.de) haben wir aber auch schon einmal viele wichtige Fragen mit Antworten für Sie zusammengestellt. Besteht Ihrerseits sogar Interesse daran, bestimmte Verfahren einmal ganz praktisch auszuprobieren, können wir bei ausreichender Zustimmung jederzeit gerne auch einen Workshop organisieren. Bitte melden Sie sich in diesem Fall direkt bei mir, natürlich wieder unter der Email-Adresse [frank.welte@weltenet.de](mailto:frank.welte@weltenet.de). Herzlichen Dank nochmals für Ihr entgegengebrachtes Interesse.

Ihr Frank Welte



**Auch kleinere Druckereien, Werbetechniker und Schildermacher können kostengünstig in die lukrative Bildveredelung mit Geräten wie dem 54 Base-Laminator von Seal Graphics einsteigen: einfaches Handling – Vielseitigkeit – hohe Produktivität.**

Einkaufszentrum, sollten Sie ihm zu den perfekten Werbebotschaftern für solch einen Zweck raten: den Floorgraphics. Diese Form der Werbung bietet speziell in Deutschland noch immense Potentiale. Auch hier treten vor allem dann Probleme auf, wenn falsche Temperaturen bei der Verarbeitung verwendet werden.

Etwas spezieller verhält es sich in der Produktion fester oder flexibler Indoor-Displays, da Sie hier je nach Kundenwunsch und örtlicher Anforderung mit den unterschiedlichsten Materialien arbeiten müssen. Am besten sehen Sie sich die Situation vor Ort selbst an. Erfolgt die Montage des Displays beispielsweise in der Nähe eines Fensters, empfiehlt es sich, mit einer Folie zu arbeiten, die die Applikation vor starker UV-Strahlung schützt. Soll das Display dagegen mobil bleiben, sind Leichtschaumplatten als Trägermaterial eine gute Option. Im Grunde lässt sich das Gleiche für Displays im Außenbereich sagen, nur dass hier Materialien Verwendung finden müssen, die zusätzlich den jeweiligen, auf das Display einwirkenden Witterungsbedingungen Stand halten können. Hier gilt es wirklich exakt zu hinterfragen, für welchen Zweck der Kunde das Display benötigt. Ihr Fachwissen bewahrt den Kunden vor Enttäuschungen und damit letztlich vor verschwendetem Kapital. Wenn Sie das auch erfolgreich kommunizieren, wird er Verständnis für eine angemessene Preisgestaltung haben.

### **GESCHÄFTSFELD MIT POTENTIAL.**

Dass die Potentiale der Bildveredelung in Deutschland noch lange nicht ausgeschöpft sind, zeigt sich beim Blick über die Grenzen in unsere Nachbarländer. Wer gar einmal in Fernost unterwegs war, wird schnell erkennen, dass es in Europa noch ausgesprochen unbunt zugeht, wenn wir von werbewirksamen Botschaften sprechen. Das Thema Bildveredelung birgt hierzulande noch exorbitante Reserven. Vielfach muss ein bestehender Kundentamm nur mit der Nasenspitze auf weitere Präsentationsoptionen angeschubst bzw. Neukunden grundsätzlich auf Applikationen hingewiesen werden. Viele Leute wissen ganz einfach nicht, was heutzutage möglich ist. Für Sie als Dienstleister dagegen eröffnet sich ein wachsendes Geschäftsfeld, in dem die Risiken minimal sind: Erstens sind die Prozesse über die Jahre eingespielt und in der Verarbeitung bei Einhaltung einiger Regeln unproblematisch. Zweitens sind die Investitionskosten für Maschinen und Material absolut überschaubar, mögliche Fehler gefährden nicht gleich die Existenz.

Weitere Informationen zu Laminier-Techniken und Seal Produkten erhalten Sie unter [www.sealgraphics.com](http://www.sealgraphics.com), Preislisten und weitere hilfreiche Tipps finden Sie zudem unter [www.weltenet.de](http://www.weltenet.de).

## ANZEIGEN

1/9  
easy

1/9  
color it

1/9  
döring